

55 11167

DVD
VIDEO

Didaktische FWU-DVD

Rechter Populismus in Deutschland und Europa

Das Medieninstitut
der Länder



Zur Bedienung

Mit den Pfeiltasten der Fernbedienung (DVD-Player) oder der Maus (Computer) können Sie Menüpunkte und Buttons ansteuern und mit der OK-Taste bzw. Mausklick starten.

„Hauptmenü“ führt zurück zum Hauptmenü.

Um das Arbeitsmaterial zu sichten/ auszudrucken, legen Sie die DVD in das Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen den Ordner „material“. Die Datei „Inhaltsverzeichnis“ öffnet die Startseite.

Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Produktion ist für den Einsatz im Fach Politische Bildung (Sozialkunde, Sozialwissenschaften, Soziologie) sowie Religion, Ethik und in der Jugendbildung geeignet.

Die Schülerinnen und Schüler

- lernen verschiedene Erscheinungsformen des Populismus kennen;
- definieren die Begriffe „Rechtspopulismus“ und „Rechtsextremismus“ und erklären die fließenden Über-

gänge zwischen diesen beiden Phänomenen;

- kennen Beispiele rechter Parteien und Gruppierungen in Deutschland und Europa;
- erkennen politischen Extremismus als Herausforderung für die Demokratie;
- beurteilen, inwiefern Rechtspopulismus eine Gefahr für die Demokratie darstellt;
- setzen sich kritisch mit rechtspopulistischen Aussagen auseinander und analysieren ihre Argumentationsmuster;
- lernen Islamfeindlichkeit und Fremdenfeindlichkeit als zentrale Themen des Rechtspopulismus kennen;
- entwickeln Strategien zum Umgang mit rechtspopulistischen Thesen;
- ermitteln und bewerten das Ausmaß rechter Strömungen in Deutschland und Europa;
- planen und gestalten eigene Aktionen als Abwehrmöglichkeiten gegen rechte Bewegungen;
- erkennen die Wichtigkeit des eigenen Engagements gegen antipluralistische Tendenzen.

Rechter Populismus in Deutschland und Europa

Rechter Populismus in Deutschland und Europa Film 25 min

Rechter Populismus in Deutschland und Europa Sequenzen

Denkanstöße 7 Bilder

„Vielfalt. Das Beste gegen Einfalt“ 7 Plakate

Arbeitsmaterial



Zum Inhalt

Rechter Populismus in Deutschland und Europa (Film 25 min)

Der Film erklärt zunächst anhand von PEGIDA (Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes) wichtige Merkmale von Rechtspopulismus und legt einen Schwerpunkt auf die zentralen rechtspopulistischen Themen Islam- und Fremdenfeindlichkeit. Experten kommen zu Wort, die die Hintergründe erklären. Die Begriffe Populismus und Extremismus werden unterschieden. Anhand von Verbindungen zwischen rechtspopulisti-

schen und rechtsextremistischen Kreisen wird allerdings auch der fließende Übergang deutlich. Anschließend gibt der Film einen Überblick zu rechten Gruppierungen und Parteien in Deutschland und seinen europäischen Nachbarländern. Ausschnitte aus Reden, Gespräche unter den Vertretern verschiedener Parteien und Interviews liefern dabei weitere Beispiele für rechtspopulistische Thesen. Am Ende des Films steht die Frage, wie gefährlich rechter Populismus für die Demokratie ist und wie eine Abgrenzung dagegen möglich ist. Statements von Experten und Jugendlichen bieten



Anknüpfungspunkte für die Diskussion von Schülerinnen und Schülern im Unterrichtsgespräch.

Menü „Rechter Populismus in Deutschland und Europa“ (Filmsequenzen)

Was ist rechter Populismus? (Filmsequenz 1:50 min)

Die erste Sequenz erklärt den Begriff Rechtspopulismus am Beispiel der PEGIDA-Demonstrationen und nennt zentrale Merkmale des Phänomens wie Abgrenzung nach oben und unten bzw. außen, Propagierung von Feindbildern, Emotionalisierung usw. Ein Experte kommentiert diese Strategien und erläutert mögliche Folgen.

Rechtspopulistische Themen (Filmsequenz 5:00 min)

Als zentrale rechtspopulistische Themen werden in der zweiten Sequenz Islam- und Fremdenfeindlichkeit vorgestellt. BAGIDA-Anhänger (Bayern gegen die Islamisierung des Abendlandes) stellen ihre Thesen gegen den Islam und Fremde bzw. Asylsuchende und Flüchtlinge vor, die sich als Vorurteile und vereinfachte Erklärungen von komplexen Zusammenhängen entlarven lassen. Gleichzeitig zeigt das kurze Porträt einer BAGIDA-Anhängerin, wie sehr solche Feindbilder emotional aufgeladen sind. Jugendliche kommentieren die Gefahren, die daraus entstehen können, und ein Experte erklärt Strategien des Rechtspopulismus, die dahinter stecken.

Abgrenzung Extremismus – Populismus (Filmsequenz 5:50 min)

Sequenz 3 grenzt die Begriffe Extremismus und Populismus per Definition voneinander ab. Als Beispiele für rechtsextreme Parteien werden PNOS (Partei National Orientierter Schweizer) und NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands) und ihre völkischen, nationalistischen und rassistischen Überzeugungen vorgestellt. Ein BAGIDA-Anhänger grenzt sich selbst entschieden gegen Rechtsextremisten und Neonazis ab. Mit personellen Verbindungen zwischen rechtspopulistischen und rechtsextremistischen Kreisen und den zum Teil ähnlichen Ansätzen in ihren Argumenten werden aber auch die fließenden Übergänge deutlich.

Gruppierungen in Deutschland und Europa (Filmsequenz 9:50 min)

Neben der deutschen PRO-Bewegung werden österreichische PEGIDA-Demonstrationen, die FPÖ (Freiheitliche Partei Österreichs), der belgische Vlaams Belang, der französische Front National und die niederländische PVV (Partei für die Freiheit) als Beispiele für rechte Gruppierungen vorgestellt. Gegenseitige Besuche oder Einladungen zu Gastvorträgen verdeutlichen die Vernetzung dieser Parteien in Europa. Die Sequenz liefert anhand der Politiker-Statements außerdem weitere Beispiele für rechte Thesen und Argumentationsmuster.





Stellung beziehen ...
(Filmsequenz 2:00 min)

Ein Experte und eine Schülergruppe reflektieren, inwiefern vom Rechtspopulismus eine Gefahr für die Demokratie ausgeht. Dabei werden vor allem die möglichen Folgen rechtspopulistischer Thesen und die Nähe zum Rechtsextremismus kritisch angesprochen.

Denkanstöße (7 Bilder)

Anhand einer Karikatur lässt sich die rechtspopulistische Islamfeindlichkeit hinterfragen. Eine Serie von sechs SPIEGEL-Titelbildern dient der Auseinandersetzung mit Vorurteilen gegenüber Flüchtlingen.

**„Vielfalt. Das Beste gegen
Einfalt“ (7 Plakate)**

Die Zusammenstellung der Plakate liefert Argumente gegen die rechtspopulistische Abgrenzungsideologie. Bildsprache und Slogans plädieren für ein interkulturelles Zusammenleben ohne Rassismus. Weitere Beispiele solcher Plakate sind auf der Homepage der „Interkulturellen Woche“ zu finden.



Didaktische Hinweise

„Populismus“ und „Rechtspopulismus“ sind schillernde Begriffe, die häufig in politischen Debatten oder in den Medien als Schlagwörter auftauchen, ohne näher erklärt oder hinterfragt zu werden. Diese Produktion versucht das Phänomen an aktuellen Beispielen rechtspopulistischer Strömungen zu veranschaulichen. Dabei werden sowohl Gruppierungen in Deutschland als auch Parteien in europäischen Nachbarländern vorgestellt. Einige Beispiele verdeutlichen den fließenden Übergang rechtspopulistischer Einstellungen in rechtsextremistisches Gedankengut, was sich auch an den Protagonisten und Anhängern rechter Gruppierungen und den Kontakten untereinander zeigt. Die Produktion will die Jugendlichen für diese fließenden Übergänge sensibilisieren. Gleichzeitig zeigt der Film die Mechanismen rechtspopulistischer Erklärungs- und Argumentationsmuster. Die Beispiele im Film sind so gewählt, dass sie für sich sprechen und sich für eine kritische Diskussion eignen. Darüber hinaus sollen die Schülerinnen und Schüler durch die kritische Reflexion einer Jugendgruppe zum eigenen Hinterfragen rechtspopulistischer Aussagen animiert werden.



Statements von Experten liefern Fakten für Gegenargumente, sodass den Lernenden Anregungen für Abgrenzungsmöglichkeiten vermittelt werden.

Die Arbeitsmaterialien in Form von Arbeitsblättern zum Film und die beiden Bildergalerien sind so konzipiert, dass sie flexibel im Unterricht einsetzbar sind. Die Arbeitsblätter bauen nicht notwendigerweise aufeinander auf und können je nach zeitlichem Umfang gezielt durch die Lehrkraft ausgewählt werden. Die Arbeitsblätter 1, 2, 4 und 8 liefern grundlegendes Wissen zur Einführung des Themas. Die Aufgabenstellungen sind so gewählt, dass sie sich mehrheitlich für den Einsatz in den Klassenstufen 9 und 10 eignen. Die Kommentare zu den einzelnen Arbeitsblättern liefern jeweils Differenzierungsmöglichkeiten, wie die Aufgaben für niedrigere oder höhere Jahrgangsstufen bzw. je nach Niveau und Vorwissen der Lerngruppe angepasst werden können.

Inhaltlich beziehen sich die Unterrichtsvorschläge auf die Themen des Films bzw. der einzelnen Sequenzen, darüber hinaus ist stets eine Erweiterung möglich. Die Sequenzen dienen der Schwerpunktsetzung je nach Lerngruppe und Zeitumfang, um die einzelnen Themen des Films vertieft zu betrachten. Inhaltlich können die Sequenzen drei Hauptblöcken zugeordnet werden: Die Sequenzen „Was ist rechter Populismus?“, „Rechtspopulistische Themen“ und „Abgrenzung Extremismus – Populismus“ führen in das Phänomen Rechtspopulismus ein, Sequenz 4 stellt rechte Gruppierungen in Deutschland und Europa vor, Sequenz 5 regt zur Reflexion über Abgrenzungsmöglichkeiten gegen Rechtspopulismus an. Die Bildergalerie „Denkanstöße“ pointiert Infragestellungen rechtspopulistischer Thesen und unter „Vielfalt. Das Beste gegen Einfalt“ sind Plakate und Postkarten der Aktion „Interkulturelle Woche“ zusammengestellt, die, oft mit Witz, Position gegen rechte Parolen und Vorurteile beziehen. Neben der Vermittlung von Sachwissen will der Materialteil die Schülerinnen und Schüler zu einer handlungsorientierten Auseinandersetzung mit dem Thema animieren.



Ein Planspiel lässt die Lernenden eine typische Situation mit rechtspopulistischem Potenzial nachempfinden, mit Methoden wie der Raumskala trainieren die Jugendlichen, sich aktiv zu rechtspopulistischen Aussagen zu positionieren, mit einem Klassenprojekt gegen rechts kann die Unterrichtseinheit abgerundet werden. Diese Bausteine sollen dazu beitragen, dass die Schülerinnen und Schüler sich in ihrem Alltag bei der Konfrontation mit rechtspopulistischen oder sogar rechtsextremistischen Thesen ein differenziertes Urteil bilden können, diese als Herausforderung für die Demokratie wahrnehmen und im Sinne der demokratischen Prinzipien Abgrenzungs- und Abwehrmöglichkeiten entwickeln.

Arbeitsmaterial

Als Arbeitsmaterial steht Ihnen im ROM-Teil ein umfangreiches Angebot an ergänzenden Materialien zur Verfügung (siehe Tabelle).

Die Arbeitsblätter liegen sowohl als PDF- als auch als Word-Dateien vor:

- Die **PDF-Dateien** können am PC direkt ausgefüllt oder ausgedruckt werden.
- Die **Word-Dateien** können bearbeitet und so individuell an die Unterrichtssituation angepasst werden.

Ordner	Materialien
Didaktische Hinweise	Hinweise zum Einsatz des Films, der Sequenzen und der ergänzenden Arbeitsmaterialien
Arbeitsblätter (z. T. mit Lösungen)	<ol style="list-style-type: none">1) Filmsichtung2) Rechtspopulistische Strategien3) Aktionen gegen rechts4) Populismus links und rechts – Begriffe und Merkmale5) Rechtspopulistische Islamfeindlichkeit6) Rechtspopulistische Fremdenfeindlichkeit7) Planspiel: Fremdenfeindlichkeit8) Rechtspopulismus vs. Rechtsextremismus9) Rechte Parteien und Gruppierungen in Deutschland und Europa10) Wie gefährlich ist Rechtspopulismus für die Demokratie?
Bilder	14 Bilder zu den Themen <ul style="list-style-type: none">• Denkanstöße• „Vielfalt. Das Beste gegen Einfach“
Texte	<ul style="list-style-type: none">• Filmtext• Bildbeschreibungen
Programmstruktur	Übersicht über den Aufbau der DVD
Weitere Medien	Informationen zu ergänzenden FWU-Medien
Produktionsangaben	Produktionsangaben zur DVD und zum Film

Programmstruktur



Produktionsangaben

Rechter Populismus in Deutschland und Europa (DVD)

Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2015

DVD-Konzept

Petra Müller
Anna Meißner

DVD-Authoring und Design

TV Werk GmbH
im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild,
2015

Bildnachweis

FWU Institut für Film und Bild
Alexander von Freeden – vansputto.de –
CC BY-SA 4.0
DER SPIEGEL 31/2015 –
<http://www.spiegel.de/spiegel/>
www.interkulturellewoche.de
Coverbild: Thinkstock – Mihajlo Maricic

Arbeitsmaterial

Anna Meißner

Pädagogische Referentinnen im FWU

Petra Müller
Anna Meißner

Produktionsangaben zum Film

„Rechter Populismus in Deutschland und Europa“

Produktion

Rainer Fromm

im Auftrag des

FWU Institut für Film und Bild

Buch und Regie

Rainer Fromm
Christian Lang

Kamera

Frank Reimann
Chris Caliman

Schnitt

Lodur Tettenborn

Mitarbeit

Tatyana Synkova

Sprecher

Ron Boese

Redaktion

Petra Müller

Dank an

Verein zur politischen Partizipation e.V.
Wiesbaden

Nur Bildstellen/Medienzentren:
öV zulässig

© 2015

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltalsteig
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-240

E-Mail info@fwu.de

vertrieb@fwu.de

Internet www.fwu.de

46 11167

Rechter Populismus in Deutschland und Europa

Eine wirkungsvolle Extremismusprävention ist nicht nur Erziehungsziel der Schule, sondern auch immer wieder im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion. Der Film und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen einen kritischen Blick auf Parolen des Rechtspopulismus. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Definition, den Feindbildern, den Argumentationsmustern und einigen einschlägigen Gruppierungen in Deutschland und Europa auseinander. Dabei werden die Abgrenzung, aber auch die fließenden Übergänge zwischen Populismus und Extremismus deutlich.

Erscheinungsjahr: 2015**Laufzeit:** 25 min**Film:** 1**Filmsequenzen:** 5**Bilder:** 14**Sprache:** Deutsch**DVD-ROM-Teil:** Unterrichtsmaterialien**Arbeitsblätter:** 10**Adressaten:** Allgemeinbildende Schule
(Klasse 8-11)**Schlagwörter:**

Rechtspopulismus, Extremismus, Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit, Flüchtlinge, Asylbewerber, Islamfeindlichkeit, Demonstration, Partei, Demokratie, Anti-Establishment, Parole, Propaganda, PEGIDA, FPÖ, Vlaams Belang, PVV, Front National, NPD, Pro-Bewegung, Feindbilder, Nationalismus, Rassismus, Anti-Globalisierung, Diskriminierung

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiseltasteig

Bavariafilmplatz 3

82031 Grünwald

Telefon +49 (0)89-6497-1

Telefax +49 (0)89-6497-240

info@fwu.de

www.fwu.de**Systematik:**

Politische Bildung › Gesellschaftspolitische Gegenwartsfragen ›
Vorurteile, Rassismus

Ethik › Konflikte und Konfliktregelung › Gesellschaftliche
Konflikte

Kinder- und

Jugendbildung › Leben miteinander
› Beeinflussung durch Subkulturen, Ideologien,
Jugendsekten

Religion › Religionskunde › Weltanschauungen, Ideologien

Lehrprogramm
gemäß
§ 14 JuSchG

GEMAFREI



46 11167 010

www.fwu-shop.de

Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444

vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut
der Länder